

Stellungnahme des Bauamtes
Stadtentwicklungsausschuss öffentlich am 02.11.2021

Anlass: Anfrage der Partei Die Linke vom 26.10.2021 zu den Planungen für die ehemalige Catterick Kaserne

Wurde mit der BIMA über die Verfügbarkeit von Flächen im Süden und Westen (Navi-Shop) gesprochen und wie war das Ergebnis dazu?

Antwort:

Mit der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben BImA finden regelmäßige Abstimmungstermine zur Konversion der ehemals militärisch genutzten Flächen in Bielefeld statt. Der letzte Gesprächstermin hat am 26.10.2021 stattgefunden. Unter anderem wurde dort über die Verfügbarkeit von Flächen im Süden und Westen des Catterick-Areals gesprochen. Die ca. 3 ha großen Sportflächen westlich des Jagdwegs hat die BImA der Stadt Bielefeld mit Schreiben vom 26.05.2021 zum Erstzugriff angeboten. Um die Erstzugriffsoption wahrzunehmen, bedarf es einer verbindlichen Planung der Flächen, auf deren Grundlage das Wertermittlungsverfahren gestartet werden kann.

Die Flächen östlich des Jagdwegs im Bereich des ehemaligen Naafi-Shops gehören formal zu den Flächen mit bundespolizeilicher Nutzung. Zwar konnte das Gelände in der Vergangenheit zu anderen Zwecken (u.a. Corona-Testzentrum) genutzt werden, ein genereller Verzicht der Bundespolizei auf diese Flächen ist nicht absehbar. Aus diesem Grund ist das Gelände bislang nicht zum kommunalen Erstzugriff angeboten worden. Das Interesse der Stadt Bielefeld an einer bedarfsgerechten Nutzung dieser Flächen wird weiterhin kommuniziert.

Das Strukturkonzept aus den vorbereitenden Untersuchungen stellt die Flächen östlich des Jagdwegs u.a. als Gemeinbedarfsflächen dar, was auch eine Nutzung als Feuer- und Rettungswache beinhalten würde. Der Flächennutzungsplan stellt die Flächen als Grün- und Gemeinbedarfsflächen dar. Einen rechtskräftigen Bebauungsplan gibt es nicht.


(Beck) Heiko Beck
stv. Bauamtsleiter